

#2 - 16. 01. 2004

Nach der Nullrunde fließt Gewerbesteuer wieder

Haushaltsplan 2004 im Nackenheimer Rat vorgestellt

NACKENHEIM In der Sitzung des Gemeinderats Nackenheim hat Bürgermeister Bardo Kraus den Haushaltsentwurf 2004 vorgestellt, der von „äußerster Sparsamkeit“ geprägt sei. Etatverabschiedung ist am 2. März im Rat.

Von
Werner Baum

Was den Verwaltungshaushalt anlangt, so schließt er mit einem Fehlbedarf von 1847561 Euro ab. Im Verwaltungshaushalt stehen den Einnahmen von 3947313 Euro Ausgaben in Höhe von 5794874 Euro gegenüber. Zum Ausgleich wird ein Kredit in Höhe von 1719000 Euro erforderlich.

Der Gemeindeanteil an der Einkommensteuer reduziert sich um 51242 Euro auf 1914941 Euro. Mehreinnahmen entstehen durch Ausgleichszahlungen in Höhe von 187445 Euro und durch Schlüsselzuweisungen in Höhe von 82954 Euro. Die Gewerbesteuereinnahmen werden nach einer „Nullrunde“

mit 500 000 Euro veranschlagt. Die neue Konzessionsabgabe der Wasserversorgung Rheinhessen bringt erstmals 11000 Euro in die Kasse.

Bürgermeister Bardo Kraus erläuterte, der Verwaltungsetat sei erneut von äußerster Sparsamkeit geprägt, so dass nur Ausgaben für den ordnungsgemäßen Gemeindebetrieb eingestellt würden.

Für die neue Zuckmayer-Halle, die im Juli eröffnet werden soll, sind noch einmal 600 000 Euro veranschlagt. Ein Landeszuschuss in gleicher Höhe wird erwartet. Mit den Vorarbeiten zur Verlegung des Bahnhaltdepot wurde bereits begonnen. Die Kosten betragen 1455 000 Euro. Die Zuschüsse belaufen sich auf 725 000 Euro.

Für die unmittelbar bevorstehende Erschließung des neuen Gewerbegebietes im Unterfeld sind 80 000 Euro vorgesehen. Die Finanzierung erfolgt überwiegend aus dem Verkauf der Grundstücke. Noch im März wird mit dem Bau des Kreisels an der B9 (L413) begonnen. Die Arbeiten werden voraussichtlich nur 66 Tage in An-

spruch nehmen, da die Verkehrsanlage bereits am „Rheinland-Pfalz-Tag“ (14. bis 16. Mai) betriebsfertig sein soll. Der Kreisel ist auch Voraussetzung für die Zufahrt in das geplante Gewerbegebiet. Die für den Kreisel veranschlagten Kosten von 430 000 Euro teilen sich Bodenheim und Nackenheim jeweils zur Hälfte.

Für den „Rheinland-Pfalz-Tag“ entstehen im Unterfeld provisorische Parkplätze. Für den weiteren Ausbau von Ortsstraßen sind nur die unumgänglich nötigen Ausgaben für den Teilabschnitt Mainzer Straße und für den Ausbau des Carl-Gunderloch-Platzes in Höhe von 186 000 Euro eingeplant. Einnahmen werden dort in Höhe von 161 000 Euro erwartet. Der Vermögenshaushalt hat wegen der geplanten Baumaßnahmen einen Umfang von 4 278 500 Euro.

Der Gesamtetat der Gemeinde Nackenheim mit einem Gesamtvolumen in Höhe von rund zehn Millionen Euro steht in der nächsten Ratssitzung am Dienstag, 2. März, zur Verabschiedung auf der Tagesordnung.